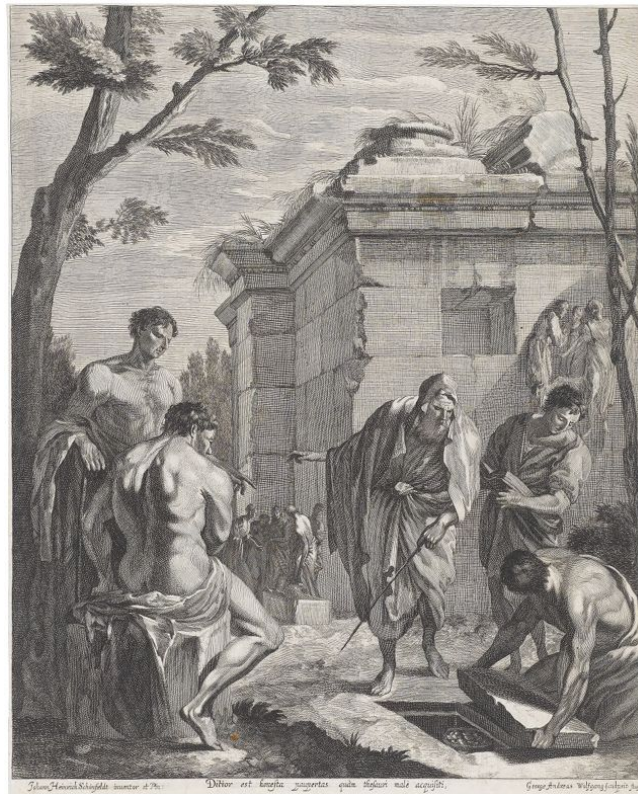


Die Schatzgräber



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Ein Magier, dessen Gehilfe das Buch hält, beschwört Geister, damit verborgene Grabschätze gefunden werden können. Zwei unbekleidete Männer warten gelassen auf die Hebung des Schatzes. Ihre Nacktheit deutet darauf hin, dass sie sich ein Leben ohne Arbeit wie im ‚Goldenen Zeitalter‘ erhoffen. Im Hintergrund betrachtet eine Figurengruppe vor den Ruinen eines Grabmals einen bereits gehobenen Schatz. Die Bildunterschrift bietet den Schlüssel zu den zahlreichen Darstellungen Schönfelds mit Schatzgräber-Szenen: „W ürdiger ist ehrenvolle Armut als unrecht erworbene Schätze.“

Titel	Die Schatzgräber
Inventarnummer	A 2001/7134 (KK)
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Georg Andreas Wolfgang</u> (Stecher / Stecherin): * 1631 Chemnitz – † (vor) 24.05.1716 Augsburg / <u>Johann Heinrich Schönfeld</u> (Erfinder / Erfinderin): * (vor) 23.03.1609 Biberach an der Riß – † 1682 Augsburg
Datierung	um 1661
Technik	Radierung, Kupferstich
Material	Büttenpapier (rohweiß)
Maße	Höhe: 45,00cm(Blatt) / Breite: 36,30cm(Blatt) / Höhe: 44,00cm (Darstellung) / Breite: 35,90cm(Darstellung)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, alter Bestand

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite